

Initiative für eine Weiterentwicklung der Kulturkooperation am Oberrhein

Plenarsitzung vom 21. November 2008

Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung am 21. November 2008 und auf Antrag der Kommission Kultur, Jugend, Ausbildung :

1. spricht sich für eine Initiative zu einer „Kulturveranstaltungsreihe am Oberrhein“ aus, mit der Kulturschaffende im Hinblick auf die Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Kooperation bei Planung und Realisierung vernetzt werden sollen;
2. kulturelle Ereignisse im Hinblick auf eine grenzüberschreitend koordinierte Publizierung und Information über die Ereignisse gebündelt werden sollen;
3. ist der Auffassung, dass eine Koordinierungsstelle einen wichtigen Beitrag dazu leisten könnte, eine solche Kulturveranstaltungsreihe zu realisieren;
4. eine administrative Unterstützung für die beteiligten Akteure des kulturellen Lebens und kulturellen Institutionen im Hinblick auf die Kontakte mit öffentlichen Stellen und die Abwicklung von Fördermaßnahmen u.ä. zu leisten;
5. grenzüberschreitende Netzwerke von kulturellen Akteuren und Institutionen zu bilden und zu pflegen;
6. unterstreicht das Einzelziel im INTERREG-IV-Programm für den Oberrhein, das kulturelle Potenzial am Oberrhein zu aktivieren und zu realisieren mit Hilfe der Förderung des kulturellen Austauschs, der Verbesserung der Informationsmöglichkeiten über kulturelle Angebote am Oberrhein,
7. des Ausbaus gesamtoberrheinischer Zugangsangebote zu Kultureinrichtungen und -veranstaltungen, der Förderung grenzüberschreitender Kunstproduktionen, und spricht sich dafür aus, eine Koordinierungsstelle für eine Weiterentwicklung der Kulturkooperation als Interreg-Projekt zu realisieren;
8. würdigt, dass es im Bereich der Theater bereits zahlreiche grenzüberschreitende Kontakte und Erfahrungen in der grenzüberschreitenden Kooperation gibt;
9. würdigt die Förderung des Austauschs von Theater- und Tanzprogrammen am Oberrhein im Rahmen des Oberrheinischen Theateraustauschs und sieht die damit bestehenden Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Unterstützung und Koordinierung der Aufführung von Theater- und Tanzprogrammen als wichtigen Baustein für die Weiterentwicklung der Kulturkooperation am Oberrhein im Bereich der Theater,
10. spricht sich dafür aus, die Möglichkeiten der Unterstützung durch den oberrheinischen Theateraustausch auf den gesamten Oberrheinbereich zu erstrecken und alle Teilregionen finanziell daran zu beteiligen,
11. regt an, in Zusammenarbeit mit den Schulverwaltungen die grenzüberschreitende Kooperation im Bereich der Theater um Austauschinitiativen zu ergänzen, die auch die Zielsetzung haben, die Theaterkooperation zur Unterstützung der Anstrengungen zum Erlernen der Sprache des Nachbarn zu nutzen;
12. regt darum an, die Initiative für eine Kulturveranstaltungsreihe mit dem Bereich der Theater zu

starten und in der Folge eine Erweiterung auf andere Kulturbereiche wie Musik, Literatur, Malerei, Bildende Kunst anzustreben.

Der Oberrheinrat richtet diese Resolution an:

- die Bundesrepublik Deutschland und die Französische Republik,
- die Landesregierung Baden-Württemberg,
- die Landesregierung Rheinland-Pfalz,
- die Regierungen der Kantone Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau, Solothurn und Jura,
- die Région Alsace und die Départements Haut-Rhin und Bas-Rhin,
- die Oberrheinkonferenz.